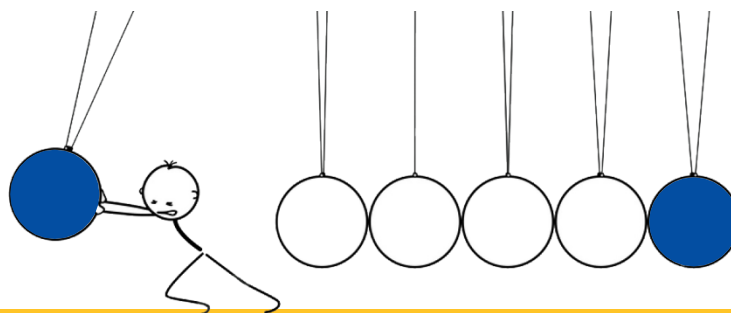


„Beschleunigung der Innovation und Implementierung komplexer Rehabilitationstechnologien.“

PROJEKTBEGINN
2018



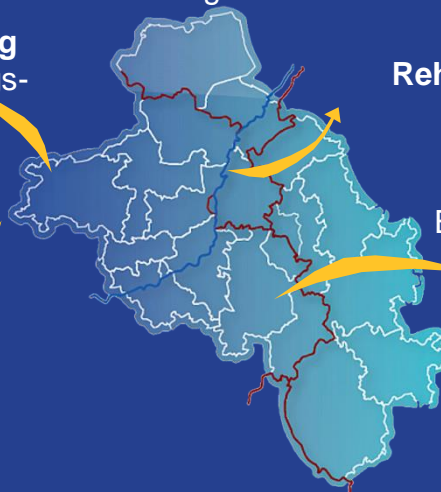
PROJEKTENDE
2021

1 EINLEITUNG

Dieses Projekt hat Fördermittel in Höhe von 3.794.332 EUR erhalten. 1.897.166 EUR davon stammen aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE).

Die **Rehabilitationsversorgung** steht aufgrund der Bevölkerungsalterung, der steigenden Gesundheitskosten und des Personalmangels **unter Druck**.

Derzeit ist die **RT-Innovation** und der **tatsächliche Einsatz** neuer RT in der täglichen Rehabilitation **(zu) langsam**



Der Einsatz von **(neuen) Rehabilitationstechnologien (RT)** kann die **(Kosten-) Wirksamkeit** und die Durchführung von Behandlungen **verbessern**

Wissen über RT und den adäquaten Einsatz von RT in der Rehabilitationspflege ist **verstreut**

Anliegen i2-CoRT:



Optimierung der RT-Entwicklung und Implementierung

Schaffung eines EUregionalen RT-Netzwerks und -Infrastrukturen

Zusammenführung von State-of-the-Art-Wissen und Erfahrung zu RT

Um die Entwicklung neuartiger Rehabilitationstechnologien (RT) deutlich zu verbessern und den Einsatz solcher RT in der täglichen Pflege zu steigern, haben sich Rehabilitationszentren, Universitäten, Hochschulen, Living Labs, Unternehmen und Patientenexperten zusammengeschlossen in i2-CoRT.



1



Entwicklung von 3 klinischen Testzentren für komplexe Rehabilitationstechnologie (RT)

WP-i1-WP-i3: Entwicklung von 3 neuen innovationsfreundlichen Testzentren in der Nähe eines Reha-zentrums:

- Adelante, Hoensbroek, NL
 - Jessa Hospital, Herk-de-Stad, B
 - Universitätsklinikum, Esneux, B
- Diese Testzentren dienen als:
- eine Beratungsplattform
 - eine Quelle für Informationen und Fachwissen
 - eine inspirierende Umgebung in der Nähe von klinischem Fachwissen für Unternehmen und Wissenszentren, um neue RT zu entwickeln, zu testen / untersuchen / zeigen und zu validieren
 - ein Ort für multidisziplinäre Zusammenarbeit und Co-Creation
 - ein Zugangspunkt zu einem (inter-)nationalen Netzwerk von Patienten, Gesundheitsinstituten und Fachleuten, Studenten, Universitäten, Unternehmen und anderen Interessengruppen

WP1-WP4: Entwicklung von „Standard Operations Procedures“ (SOPs) über:

- Qualitätskontrolle
- Entwicklung & Test von RT
- ethische Zulassungsverfahren
- aktive Beteiligung von Unternehmen an der RT-(Produkt-)Co-Creation stimuliert
- Risikobewertungs- und CE-Kennzeichnungsprozesse
- Implementierung von RT-Produkten

2

Verbesserung der gemeinsamen Entwicklung neuer RT-Produkte und RT-basierter Behandlungen.

WP5-WP9: Entwicklung neuer Rehabilitationstechnologien und Behandlungskonzepte, d.h.:

- ein technologiegestütztes Trainingsprotokoll zur Verbesserung der Armfertigkeit bei Patienten mit einem mäßig bis stark betroffenen Arm aufgrund eines Schlaganfalls. Eine sogenannte „remote handling technology“ (im Volksmund „Robotik“ genannt) wird verwendet, um den Bewegungssinn des Arms zu manipulieren
- Sensortechnologie zur Identifizierung und Bewertung von Arm-Hand-Fähigkeitsleistung und zur objektiven Messung der Qualität dieser Leistung
- Sensortechnologie und Anwendungen zur Vorbeugung von Sitzproblemen bei Rollstuhlfahrern
- technische Hilfsmittel und Konzepte zur Unterstützung des Trainings bimanueller Fähigkeiten
- eine innovative Hand- / Handgelenk-orthese (Schiene), die das Öffnen und Schließen der Finger aktiv unterstützt



3



Netzwerks zum Thema RT, Wissenstransfer, Produktvalorisierung, Unternehmertum

WP10-WP11: Entwicklung von Plänen zur Umsetzung und Valorisierung von:

- das Prüfzentrumskonzept:
- neue Technologien und RT-Schulungskonzepte in WP5-WP9

WP12-WP13: Entwicklung von Folgeplänen über das i2-CoRT-Projekt hinaus:

- Businesspläne für die Fortführung der Testzentren
- Aktionsplan für die Weiterführung des i2-CoRT-Netzwerks

WP14: Plan zur Optimierung des Geschäftsklimas und zur Förderung des Unternehmertums

- Grundsatzpläne zur Integration jedes Testzentrums in das regionale Geschäftsökosystem

WP-C: Kommunikation, öffentliches Bewusstsein & Informationsverbreitung

- i2-CoRT-Website
- Webportal für Unternehmen zur Kontaktaufnahme mit dem i2-CoRT-Netzwerk und Partnern
- Social-Media-Aktivitäten
- i2-CoRT-Symposien
- wissenschaftliche Arbeiten, Workshops
- Kongresspräsentationen, Demos
- Beiträge zu Leitlinien
- Beiträge zu Lehrplänen

3 zentrale Ergebnisse:



1. Klinische Testzentren für Rehabilitationstechnik (TC-RT):

Drei kooperierende EUregionale TC-RTs wurden eingerichtet; Standardverfahren für alle TC-RT-Prozesse wurden entwickelt, einschließlich eines Webportals für Unternehmen, um mit dem i2-CoRT-Netzwerk in Kontakt zu treten.



2. EUregionales RT-Netzwerk:

Ein grenzüberschreitendes RT-Wissensnetzwerk wurde eingerichtet, das darauf abzielt, RT-Innovationen anzuziehen, die Zusammenarbeit zwischen EUregionalen Partnern und Unternehmen zu erleichtern und komplementäres, transdisziplinäres Fachwissen zu kombinieren.



3. Neuartige RT-Konzepte:

Fünf technologiegestützte Trainings- und Evaluationskonzepte wurden entwickelt.

Unterstützendes Material für die Öffentlichkeit sowie Informationsmaterial

1. i2-CoRT-Website für die breite Öffentlichkeit und ein Portal für Unternehmen
2. i2-CoRT Kurzfassungsdokument und Flyer

Wichtige Meilensteine



28.05.2019: Das erste ACTiCON-Mitglied (ACTIVE i2-CoRT Company & Organization Network) hat mit allen i2-CoRT-Partnern offiziell eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnet; weitere ACTiCON-Mitglieder folgten.



02.12.2019: i2-CoRT-Portal zur Anziehung von Unternehmen geht 'live'.



16.04.2021: Sicherung des Fortbestands der 3 Testzentren und des i2-CoRT-Netzwerks durch Businesspläne und Einbettung in Kliniken.



20.04.2021: Online-Abschlusssymposium: Präsentation von i2-CoRT-Ergebnissen zu RT-Konzepten; Testcenter Demos; andere RT Aktivitäten von Partnern und kooperierenden Unternehmen; Vision für die Zukunft.

KOFINANZIERER



Ministerium für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk des Landes Nordrhein-Westfalen



Wallonie

Provincie Noord-Brabant



AGENTSCHAP INNOVEREN & ONDERNEMEN



Vlaanderen is ondernemen

provincie limburg



www.i2-CoRT.eu

PROJEKTPARTNER

HAUPTPARTNER:



PARTNER:

